München

Neue Solarbörse soll PV-Ausbau erleichtern

[25.10.2024] Mit der neuen Solarbörse hat die Stadt München jetzt eine kostenfreie Onlineplattform gestartet, die sowohl Eigentümerinnen und Eigentümer geeigneter Flächen als auch Dienstleisterinnen und Dienstleister aus der Photovoltaik-Branche zusammenbringt. Ziel ist es, den Ausbau von Solarenergie im Stadtgebiet weiter zu beschleunigen.

Um den Anteil von Solarstrom am Münchner Energieverbrauch auf 25 Prozent zu steigern, hat das Referat für Klima- und Umweltschutz jetzt eine Online-Vermittlungsplattform ins Leben gerufen. Wie die Stadt München mitteilt, ermöglicht es die neue Solarbörse Flächeneigentümerinnen und -eigentümern, ihre für Photovoltaikanlagen geeigneten Flächen auf der Plattform anzubieten und in Kontakt mit Solar-Dienstleisterinnen und Dienstleistern zu treten. Diese können über die Plattform unverbindliche Angebote abgeben und Projekte gemeinsam umsetzen.

Oberbürgermeister Dieter Reiter (SPD) betont das große Potenzial für Solarenergie auf Münchens Dächern und lobt die Stadt als Vorbild, da sie bereits die größte Anlagenbetreiberin im Stadtgebiet ist. Christine Kugler, Referentin für Klima- und Umweltschutz, ergänzt, dass die Ausbauziele für Photovoltaik bereits übertroffen wurden und die neue Plattform das Tempo beim Solarausbau weiter erhöhen soll.

Die Registrierung auf der Plattform ist für beide Seiten – sowohl für Eigentümerinnen und Eigentümer als auch für Dienstleisterinnen und Dienstleister – kostenfrei. Die Vermittlung erfolgt über die PV-Agentur des Referats für Klima- und Umweltschutz.

(th)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, München, Solarbörse